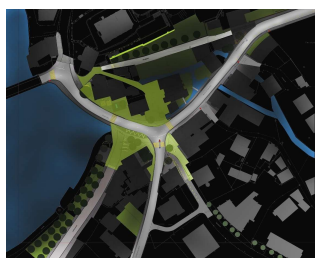




Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation UVEK
Bundesamt für Energie BFE

Licht-Markt Schweiz 2020



Analyse 2021

Erhebung und Analyse der Absatzzahlen 2020
von Lampen und Leuchten in der Schweiz

Ein Projekt der Schweizer Licht Gesellschaft SLG im Auftrag des Bundesamtes für Energie



Schweizer Licht Gesellschaft
Association Suisse pour l'éclairage
Associazione Svizzera per la luce



Datum: 21. Oktober 2021

Ort: Olten

Auftraggeberin:

Bundesamt für Energie BFE

CH-3003 Bern

www.bfe.admin.ch

Kofinanzierung:

Schweizer Licht Gesellschaft SLG, Römerstrasse 7, 4600 Olten

Auftragnehmer/in:

Schweizer Licht Gesellschaft SLG

Römerstrasse 7, 4600 Olten

www.slg.ch

Autor:

Stefan Bormann, SLG

Für den Inhalt und die Schlussfolgerungen sind ausschliesslich die Autoren dieses Berichts verantwortlich.



Inhaltsverzeichnis

1. ZUSAMMENFASSUNG	4
2. GESAMTMARKT SCHWEIZ	7
2.1. AUSWERTUNG MARKT SCHWEIZ	7
2.1.1. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN/LEUCHTMITTEL IN CHF	8
2.1.2. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN/LEUCHTMITTEL IN STÜCK	10
2.2. AUSWERTUNG MARKT SCHWEIZ NACH KATEGORIE	11
2.2.1. MARKT SCHWEIZ NACH RETAIL, HANDEL, HERSTELLER IN CHF	11
2.2.2. MARKT SCHWEIZ AUFGETEILT NACH RETAIL, HANDEL, HERSTELLER IN STÜCK	12
2.3. AUSWERTUNG MARKT SCHWEIZ FÜR ERSATZLEUCHTMITTEL	13
2.3.1. MARKT SCHWEIZ NACH ERSATZLEUCHTMITTELTECHNOLOGIE IN STÜCK	13
2.3.2. ABSATZENTWICKLUNG ALLER LEUCHTMITTEL UND DER TEMPERATURSTRAHLER	14
2.3.3. ABSATZENTWICKLUNG DER ENERGIEEFFIZIENTEN LEUCHTMITTEL	15
2.3.4. LEUCHTMITTEL TECHNOLOGIEANTEILE	16
2.3.5. VERÄNDERUNG DER PROZENTUALEN ANTEILE AM GESAMTLEUCHTMITTELMARKT IN STÜCK	18
2.3.6. MARKT SCHWEIZ NACH ERSATZLEUCHTMITTEL IN CHF	19
2.4. AUSWERTUNG MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR INNENANWENDUNG	20
2.4.1. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR INNENANWENDUNG IN CHF	20
2.4.2. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR INNENANWENDUNG IN STÜCK	21
2.5. AUSWERTUNG MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR INNENANWENDUNG	22
2.5.1. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR INNENANWENDUNG IN % DES LED-ANTEILS	22
2.6. AUSWERTUNG MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR AUSSENANWENDUNG	24
2.6.1. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR AUSSENANWENDUNG	24
2.6.2. MARKT SCHWEIZ NACH LEUCHTEN FÜR AUSSENANWENDUNG LED-ANTEIL IN %	26
SCHLUSSWORT	28

Olten, 21. Oktober 2021



1. Zusammenfassung

Mit der vorliegenden Studie wird der Lichtmarkt der Schweiz im Jahr 2020 abgebildet. Der Lichtmarkt umfasst die verkauften Leuchten und Lampen in der angegebenen Periode.

Die Basis für diesen Bericht bilden 139 Rückmeldungen von Unternehmen aus der Beleuchtungsbranche. Sämtliche Eingaben wurden einzeln in anonymisierter Form geprüft und verifiziert. Offensichtliche Fehler wurden durch Rückfragen bei den Meldenden korrigiert. Die Plausibilität der Erfassungsergebnisse ist durch diese zusätzliche Prüfung hoch.

Im Vorjahr waren es 157 Eingaben. Gewisse Veränderungen bei Stückzahlen und Anteilen am Gesamtmarkt sind auch vor dem Hintergrund von Verschiebungen in der Teilnehmerstruktur zu betrachten. Einige Unternehmen wurden neu in Unternehmensgruppen zusammengeführt und haben auch ihre Zahlen auch als solche gemeldet. Sie werden somit nur noch als eine meldende Firma erfasst. Durch die Mitarbeit sämtlicher grosser Anbieter und Zulieferanten von Kleinunternehmen sind die Eingaben bezüglich Erfassungsichte in der Gesamtheit jedoch als gleichbleibend zu bewerten.

RETAIL:	17 Teilnehmer
HANDEL:	60 Teilnehmer
HERSTELLER:	62 Teilnehmer

Der mit Leuchten und Lampen erzielte ausgewiesene Umsatz für das Jahr 2020 liegt bei rund 1.05 Mrd Franken. (2019: CHF 1'070'451'878, 2018: CHF 1'147'788'992, 2017: CHF 1'073'936'110, 2016: CHF 1'093'120'241)

Gesamtmarkt 2020 (inkl. Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente):

Leuchtmittel	CHF 185'737'509.-
Aussenleuchten	CHF 101'618'622.-
Innenleuchten	CHF 766'642'725.-

Gesamtmarkt 2019 (inkl. Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente):

Leuchtmittel	CHF 178'861'332.-
Aussenleuchten	CHF 113'756'906.-
Innenleuchten	CHF 777'833'640.-

Gesamtmarkt 2018 (inkl. Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente):

Leuchtmittel	CHF 193'184'482.-
Aussenleuchten	CHF 122'219'825.-
Innenleuchten	CHF 832'384'685.-

Gesamtmarkt 2017 (inkl. Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente):

Leuchtmittel	CHF 166'432'759.-
Aussenleuchten	CHF 117'284'391.-
Innenleuchten	CHF 790'218'960.-

Gesamtmarkt 2016 (inkl. Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente):

Leuchtmittel	CHF 205'467'916.-
Aussenleuchten	CHF 123'010'878.-
Innenleuchten	CHF 764'641'447.-

Gesamtmarkt 2015 (inkl. Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente):

Leuchtmittel	CHF 213'514'039.-
Aussenleuchten	CHF 118'111'892.-
Innenleuchten	CHF 788'673'096.-

Anteile am Gesamtmarkt 2020 (in CHF):

Retail	28 %
Handel	21 %
Hersteller	51 %

Durch Leuchtmittelverkauf generierter Umsatzanteil 2020 9.9%
(2019: 9.3%; 2018: 9.1%; 2017: 8.5%; 2016: 11%, 2015: 12%, 2014: 18%)
(Wert bereinigt gem. 2.1.1.1)

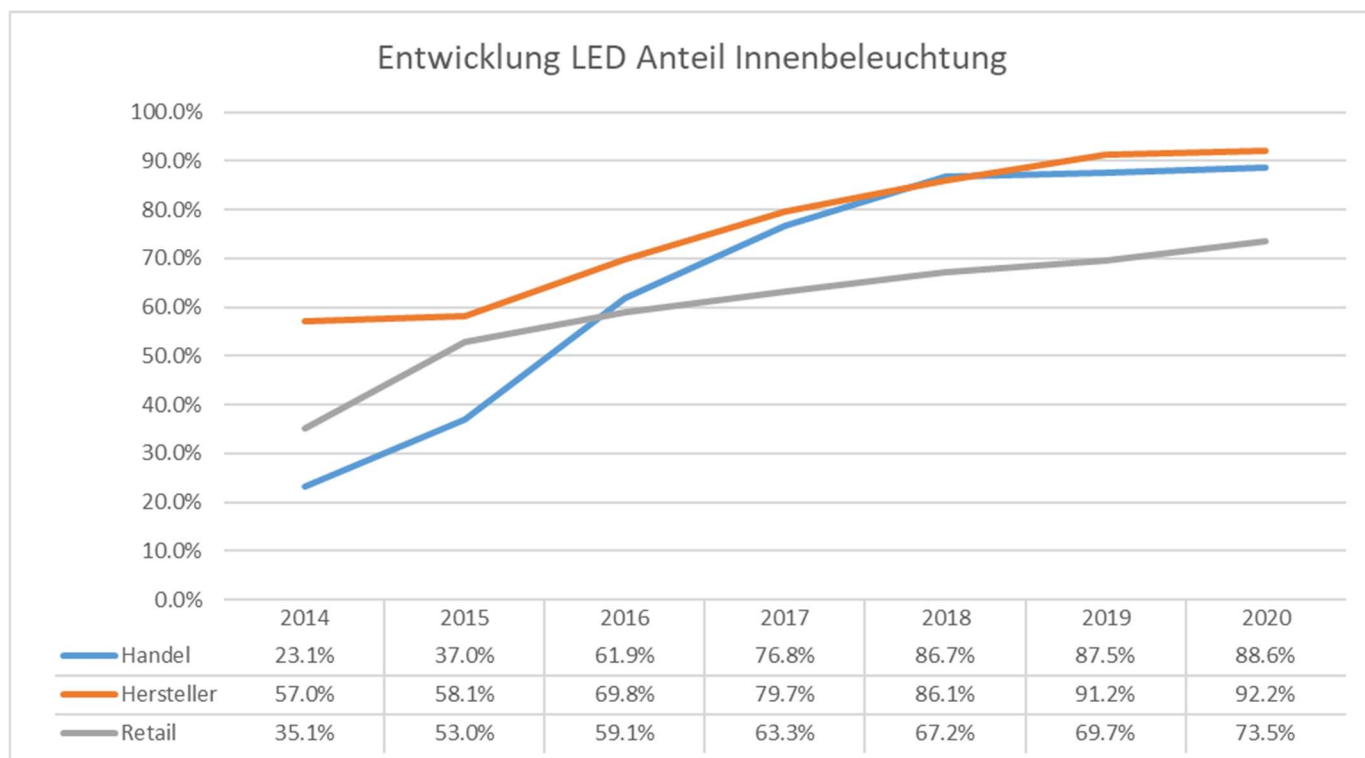
Leuchtmittelanteil 2020 nach Stk. (Ersatzgeschäft oder Erstbestückung, Wert bereinigt)

Temperaturstrahler	17.9%	(2019: 21.0%; 2018: 39.8%; 2017: 37.8%)
LED Retrofit (linear und kompakt)	64.0%	(2019: 59.6%; 2018: 42.8%; 2017: 28.3%)

Die LED Retrofit Stückzahlen liegen deutlich über denen aller anderen Leuchtmittel. 2020 wurden ca. 36.9 Millionen Lampen im Gesamtwert von knapp 186 Millionen Franken gehandelt (inkl. Wiederverkäufe). Die Stückpreise blieben weitgehend unverändert. 61.4% aller verkauften Leuchtmittel sind kompakte Retrofitlampen, der typische Glühlampenersatz. Das sind erneut 4.4 Prozentpunkte mehr als im Vorjahr. Der Leuchtmittelmarkt war seit Jahren rückläufig. Die Gesamtabsatzzahlen scheinen sich 2020 stabilisiert zu haben. Allerdings gilt dies nur für die effizienten, konventionellen Leuchtmittel. Temperaturstrahler verlieren weiterhin Anteile, während der Verkauf von Leuchtstofflampen sogar wieder leicht zugenommen hat. Die leichte Zunahme der Absatzzahlen ist jedoch besonders den kompakten Retrofitlampen geschuldet. Durch die längere Lebensdauer der LED-Leuchtmittel wird sich der Absatzrückgang in den nächsten Jahren wieder beschleunigen.

LED-Anteil Innenbeleuchtung am Gesamtmarkt 2020 nach Stk.: 82.6%

(2019: 81%; 2018: 78%; 2017: 72%; 2016: 63%; 2015: 50%; 2014: 34%)

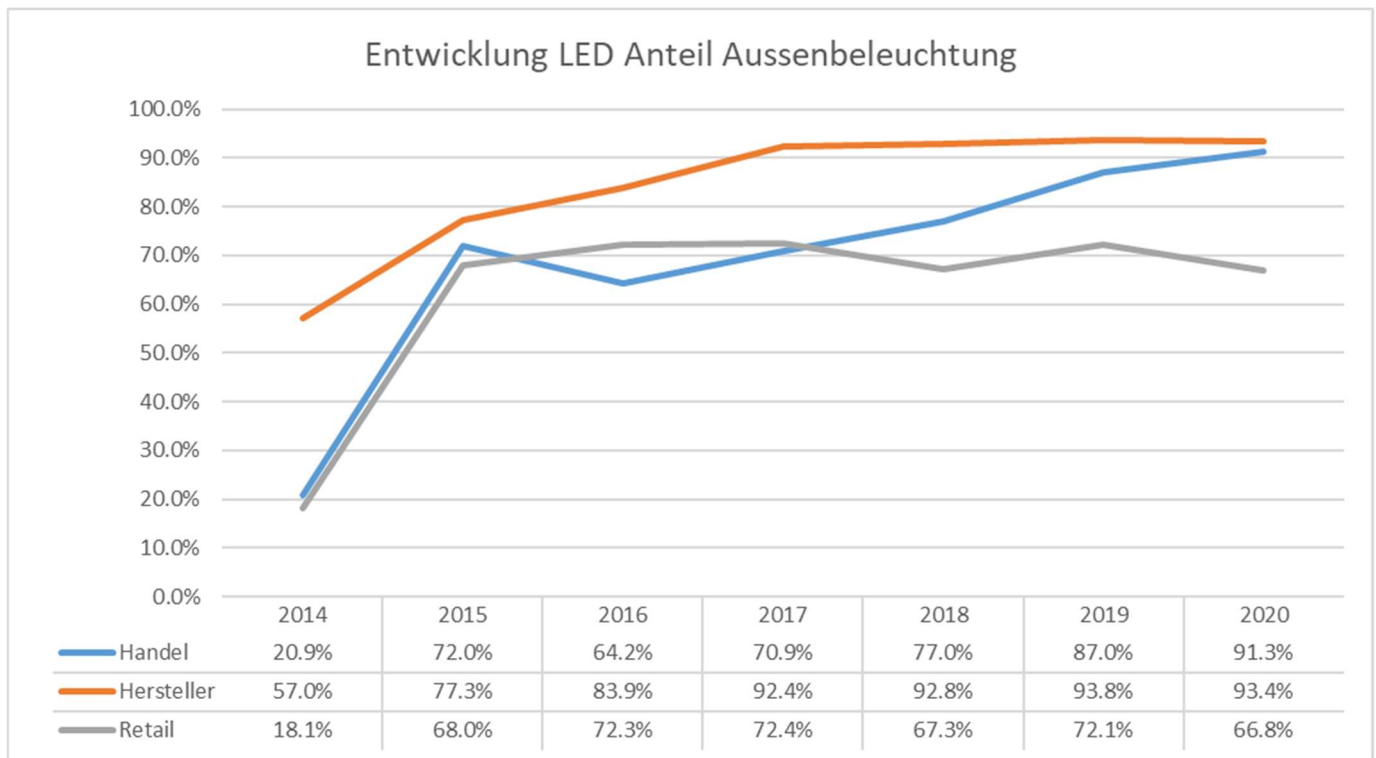


Werte in Stk., inkl. Wiederverkauf

Der Anstieg des LED-Anteils der über den Handel umgesetzten Innenleuchten hat sich verlangsamt. Die Hersteller bleiben mit einem Anteil von über 93.4 % führend. Der Durchschnittspreis für LED-Leuchten, die über den Handel vertrieben werden, ist leicht gestiegen, während er bei den Herstellern weiter rückläufig ist. Der im Vergleich noch immer relativ geringe LED-Anteil bei den über den Retail verkauften Leuchten ist auch darauf zurückzuführen, dass alle mit herkömmlichen Fassungen ausgestatteten Leuchten als Non LED-Leuchten deklariert werden. Bei näherer Betrachtung kann man davon ausgehen, dass der grösste Teil dieser Leuchten ebenfalls mit LED-Leuchtmitteln bestückt werden.

LED-Anteil Aussenbeleuchtung am Gesamtmarkt 2020 nach Stk.: 76.9%

(2019: 79.4%; 2018: 75.3%; 2017: 76.5%; 2016: 73%; 2015: 71%; 2014: 28%)



Werte in Stk., inkl. Wiederverkauf

Hersteller von Aussenleuchten für den professionellen Bereich (Strassenbeleuchtung, Gebäudeanstrahlung) produzieren mittlerweile ausschliesslich LED-Leuchten.

Die im Vergleich relativ hohen Stückzahlen von vorwiegend über den Retail abgesetzten, dekorativen Aussenleuchten verfälschen das Bild bei der Gesamtbetrachtung. Diese werden aber ebenfalls kaum mehr mit konventionellen, sondern zum grössten Teil mit Retrofit Leuchtmitteln betrieben.

2. Gesamtmarkt Schweiz

2.1. Auswertung Markt Schweiz

Die Zahlen zum Gesamtmarkt beinhalten auch Doppelzählungen durch den Handel innerhalb der Marktsegmente, zB von Herstellern an Retailer. (Darstellungen 2.1.1.2 und 2.1.2)

Das Gleiche gilt beim Diagramm zu den Umsatzanteilen aus dem Gesamtmarkt. (Darstellungen 2.2.1 und 2.2.2)

Die übrigen Grafiken zeigen die bezüglich Doppelzählung bereinigte Bilanz aller in der Schweiz verkauften Leuchten und Lampen aus Eigenimporten und eigener Produktion in Franken und Stück. Nicht darin enthalten sind somit alle Wiederverkäufe innerhalb der Schweiz. Dieser Teil der Studie bildet in erster Linie die Basis zur Beurteilung der Technologieentwicklung.

Die Aussagen zu den einzelnen Marktsegmenten Retail, Handel und Hersteller basieren auf den von den Unternehmen gemeldeten Umsatzzahlen.

Bei allen Betrachtungen nach Marktsegmenten wird der entsprechende Gesamtumsatz als Zahlenbasis verwendet. Dieser beinhaltet auch Doppelzählungen innerhalb des Gesamtmarktes, da die verschiedenen Anbieter auch direkt untereinander Handel betreiben. Leuchtenhersteller beispielsweise ergänzen ihr Sortiment mit Fremdprodukten, um alle Beleuchtungsbedürfnisse abdecken zu können. Diese Betrachtungsweise ist die Basis zur Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung des Beleuchtungsmarktes.

Die verschiedenen Leuchten und Lampen wurden gemäss der nachstehenden Kategorisierung erfasst:

Lichtquellen

- Temperaturstrahler (Glühlampen, Halogenglühlampen)
- Niederdruckentladungslampen (Fluoreszenzlampen, Leuchtstofflampen, Kompaktleuchtstofflampen mit Stecksockel)
- Energiesparlampen (Kompaktleuchtstofflampen mit E27 / E14 Gewinde)
- Hochdruckentladungslampen
- LED Retrofit Linear
- LED Retrofit Kompakt

Leuchten für Innenanwendung (aufgeteilt nach LED und Non LED-Leuchten)

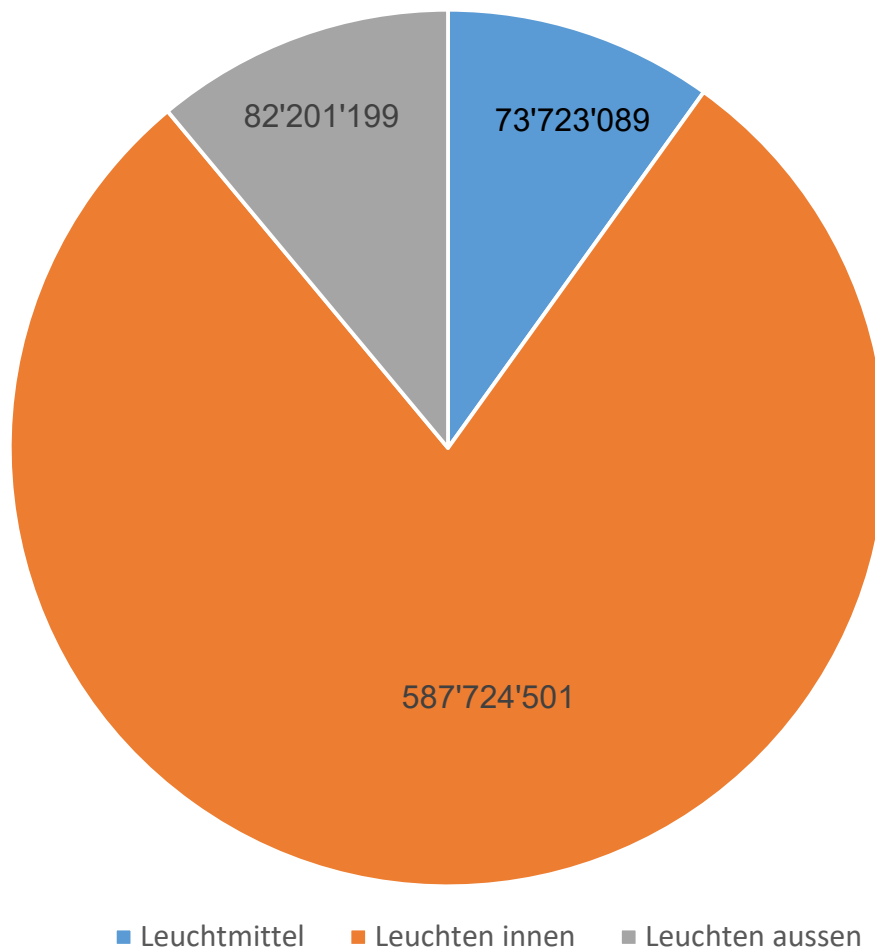
- Downlights
- Deckenanbauleuchten, Pendelleuchten
- Einbauleuchten
- Steh- und Tischleuchten
- Wandleuchten
- Bodeneinbauleuchten
- Strahler
- Notbeleuchtung
- Diverse Leuchten

Leuchten für Aussenanwendung (aufgeteilt nach LED und Non LED-Leuchten)

- Aussenleuchten Ambiance
- Aussenleuchten Scheinwerfer
- Strassen-, Weg- und Platzleuchten

Als LED Leuchten gelten alle Leuchten mit integrierter, nicht werkzeuglos auswechselbarer LED Lichtquelle. Non LED-Leuchten sind mit normiertem Schraub- oder Stecksockelsystem ausgestattet, die mit konventionellen oder auch mit Retrofit-Leuchtmitteln bestückt werden können.

2.1.1. Markt Schweiz nach Leuchten/Leuchtmittel in CHF



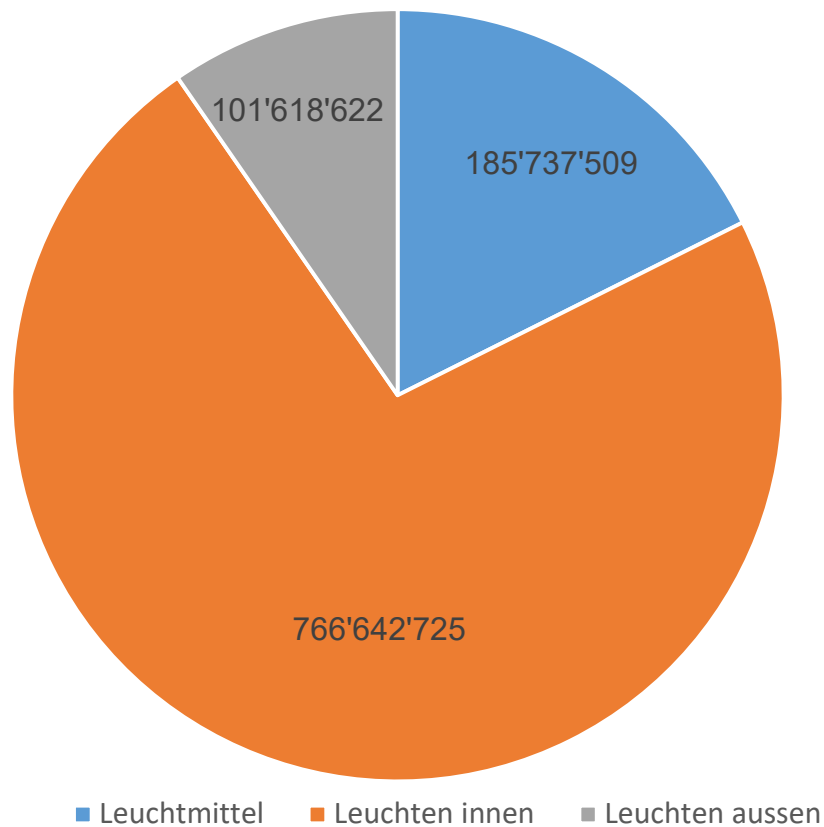
2.1.1.1

Werte in CHF, exkl. Wiederverkauf

Die oben gezeigte Grafik zeigt die bereinigte Bilanz aller in der Schweiz verkauften Leuchten und Lampen aus Eigenimporten und eigener Produktion in Franken. Nicht darin enthalten sind alle Wiederverkäufe innerhalb der Schweiz. Der deklarierte Umsatz mit Leuchten für den Innenbereich ist nach dem vorjährigen Rückgang von 8% um weitere 4.4% gesunken und beträgt jetzt noch knapp 588 Millionen Franken.

Der durch den Leuchtmittelverkauf erzielte Umsatzanteil hat sich, bei nahezu unveränderten Verkaufszahlen erneut leicht auf 9.9% erhöht. 2019 wurden ca. 9.3% des Umsatzes mit Leuchtmitteln generiert. 2014 waren es noch 18% und der Anteil sank kontinuierlich bis er 2017 mit einem Anteil von 8.5 % den Tiefststand des bereinigten Umsatzes erreichte.

Die untenstehende Grafik 2.2.2 zeigt zum Vergleich mit 2.1.1.1 auch den zusätzlichen Umsatz, der im Gesamtmarkt mit dem inländischen Handel generiert wird.



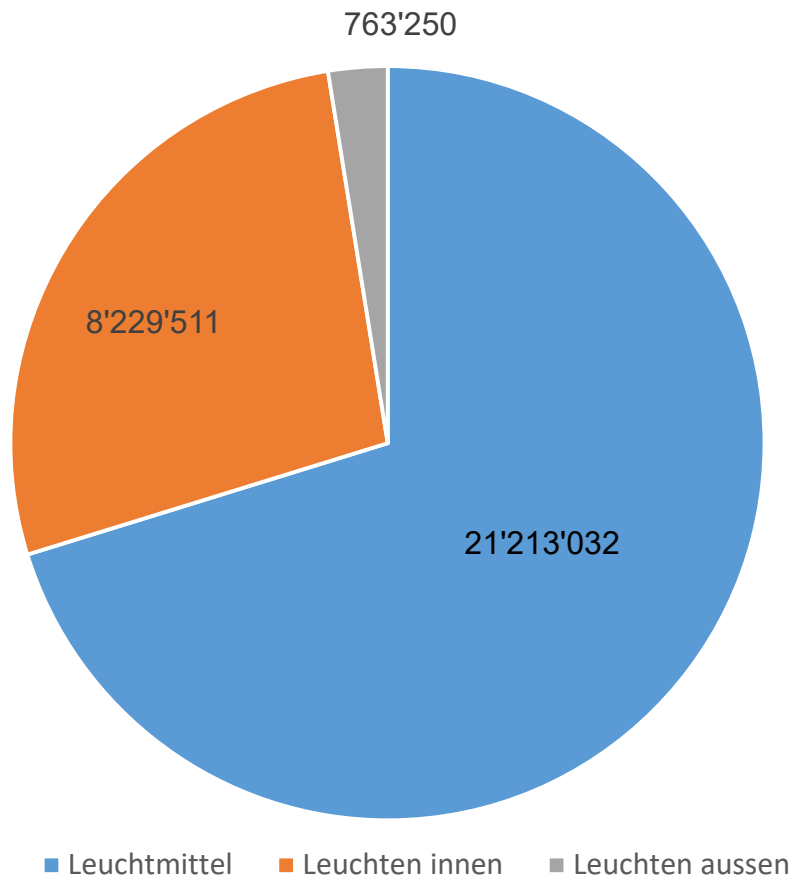
2.1.1.2

Werte in CHF, inkl. Wiederverkauf

Die Eigenimportanteile sind je nach Marktsegment und Produkt natürlich sehr unterschiedlich. 2020 bezog der Fachhandel 24.3% seiner Deckenanbau/Pendelleuchten im Ausland. Bei den Retailern betraf das rund 58% dieser Produktgruppe.

Kompakte Retrofitlampen kaufte der Retailer zu 23.5% im Ausland ein, beim Händler lag da der Eigenimportanteil wie im Vorjahr bei 11.9%. Die Stückzahlen sind aber auch bei diesen Lampentypen rund fünfmal tiefer als im Retail. Bei der Interpretation muss berücksichtigt werden, dass mittlerweile viele Leuchtmittel, aber auch Leuchten online gekauft werden. Die Zuordnung nach In- und Auslandeinkäufen ist dabei nicht immer eindeutig.

2.1.2. Markt Schweiz nach Leuchten/Leuchtmittel in Stück



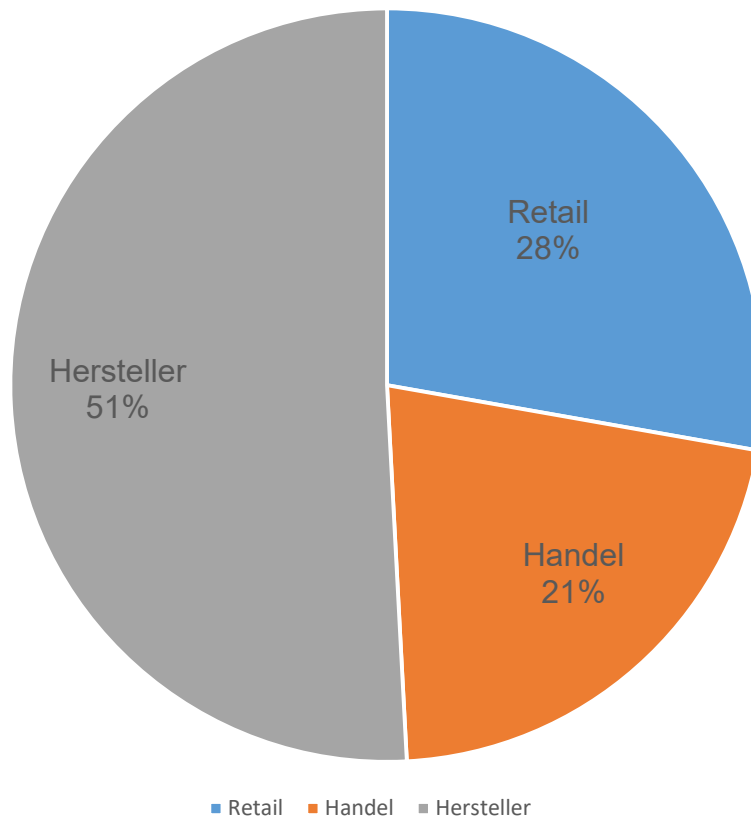
Werte in Stk., exkl. Wiederverkauf

Die oben gezeigte Grafik zeigt die bezüglich Doppelzählungen bereinigte Bilanz aller in der Schweiz verkauften Leuchten und Lampen aus Eigenimporten und eigener Produktion nach Stückzahlen. Die Leuchtmittelverkäufe gingen gegenüber dem Vorjahr um rund 600'000 Stück zurück. Zwischen 2019 und 2018 lag der Rückgang noch bei 5.4 Millionen Stück. Auch der damit generierte Umsatz blieb praktisch unverändert bei rund CHF 73.7 Mio. Es wurden 560'000 mehr Leuchtenverkäufe für den Innenraum deklariert und bei den Aussenraumleuchten waren es ungefähr 180'000 weniger als im Vorjahr.

2.2. Auswertung Markt Schweiz nach Kategorie

Die drei Vertriebskanäle RETAIL, HANDEL, HERSTELLER teilen sich den Markt auf.

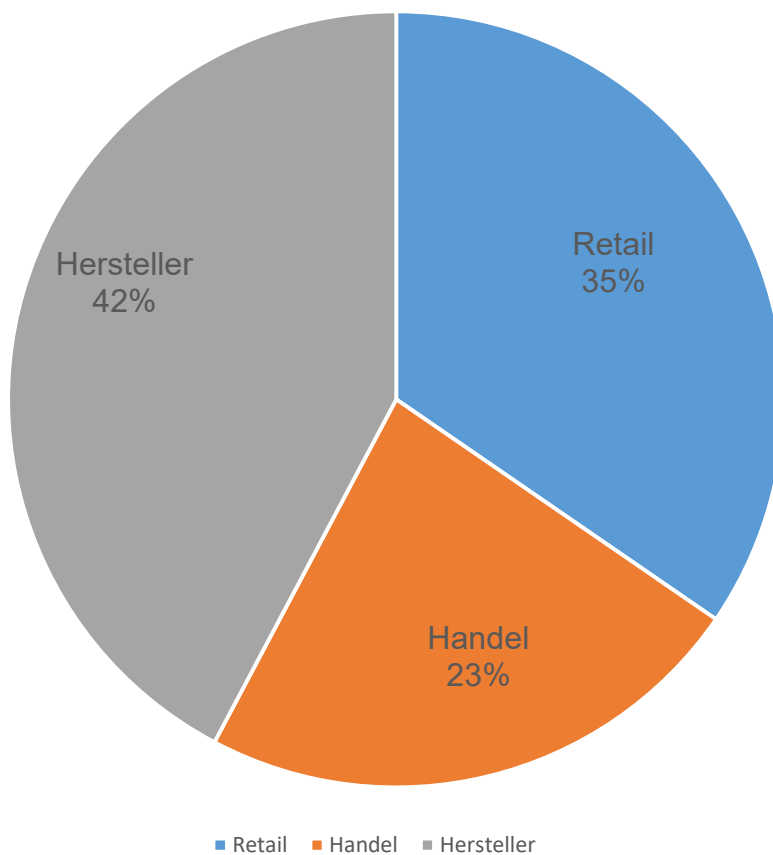
2.2.1. Markt Schweiz nach Retail, Handel, Hersteller in CHF



Werte gerundet in CHF, inkl. Wiederverkauf

Bei der Betrachtung nach Umsatzzahlen zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr eine Verschiebung der Marktanteile zwischen Hersteller und Retail (2020: Hersteller: 55%; Handel: 21%; Retail: 24%). Es kann jedoch zwischen den Erhebungsjahren auch zu Neuordnungen der Kategorien kommen. Beispielsweise kann ein Hersteller durch vermehrte zusätzliche Handelsumsätze mit Fremdprodukten neu unter der Kategorie Handel geführt werden. Zudem sind in den letzten Jahren auch Zahlen einiger Onlinehändler zusätzlich erfasst worden (Kategorie Retail).

2.2.2 Markt Schweiz aufgeteilt nach Retail, Handel, Hersteller in Stück



Werte gerundet in Stk, inkl. Wiederverkauf

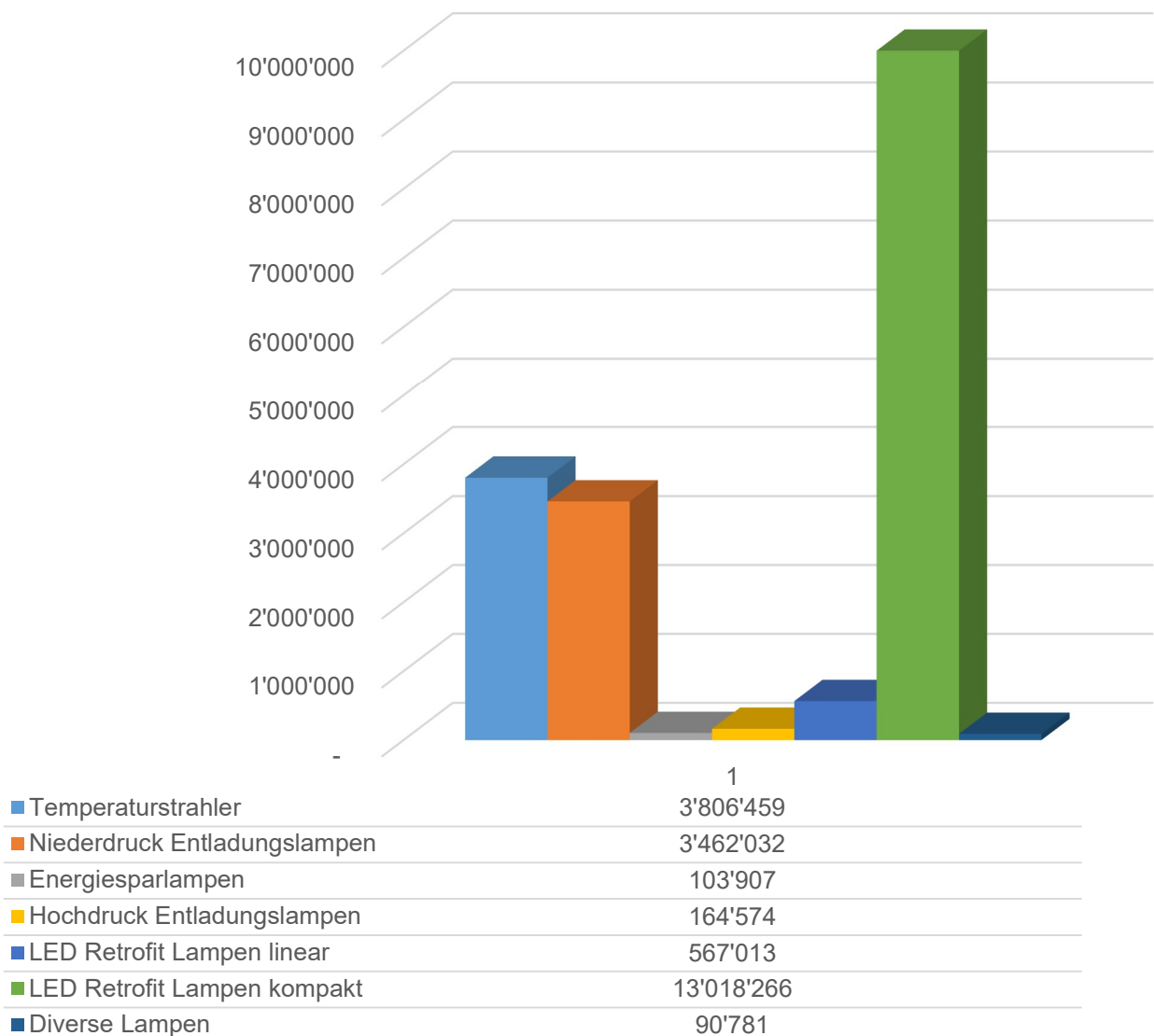
Die Lichtquellen dominieren natürlich in allen 3 Absatzkategorien die Auswertung nach Stück

(13'425'251 Stk Leuchten gegenüber 36'972'943 Stk. Leuchtmittel bei den Gesamthandelsstückzahlen). Die Veränderung der Marktanteile zwischen Hersteller und Retail gegenüber dem Vorjahr ist auch bei der Betrachtung nach Stückzahlen gegeben (2019: Retail: 33%, Hersteller 42%).

Mit ein Grund ist bestimmt auch der zunehmende Anteil des Onlinehandels, der oft direkt an den privaten Endkunden liefert und somit in die Kategorie der Retailer fällt.

2.3. Auswertung Markt Schweiz für Ersatzleuchtmittel

2.3.1. Markt Schweiz nach Ersatzleuchtmitteltechnologie in Stück

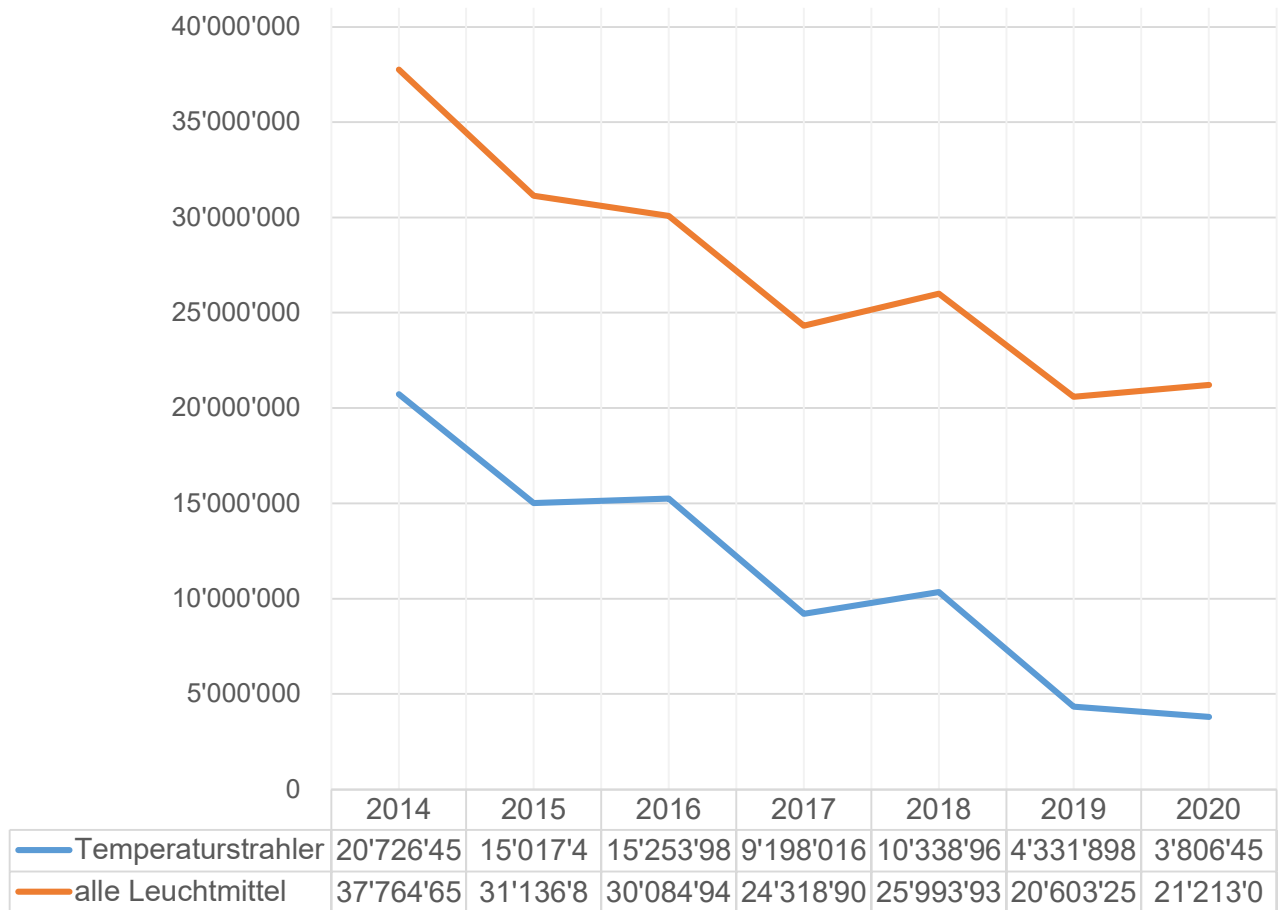


Werte in Stk, exkl. Wiederverkauf

Die Verkaufszahlen der kompakten Retrofitleuchtmitteln (der typische Glühbirnenersatz) sind 2020 weiter gestiegen. Ihr Anteil (nach Stück) am gesamten Lampenmarkt beträgt nun 61.4%. (2019: 57%; 2018: 40%; 2017: 25.7%).

Bei den Retailern machen sie mittlerweile über 74% der verkauften Leuchtmittel aus. Der zunehmende Einsatz von LED-Leuchten und die längere Lebensdauer von Retrofitlampen lassen jedoch erwarten, dass der leichte Aufschwung (ein Plus von ca. 1.4 Millionen Stück) nicht mehr allzu lange anhalten wird. Auch dürfte der Bedarf nach Glühlampenersatz zukünftig ebenfalls rückläufig sein, da viele dieser Leuchtmittel bereits ausgewechselt worden sind.

2.3.2. Absatzentwicklung aller Leuchtmittel und der Temperaturstrahler



Werte in Stk., exkl. Wiederverkauf

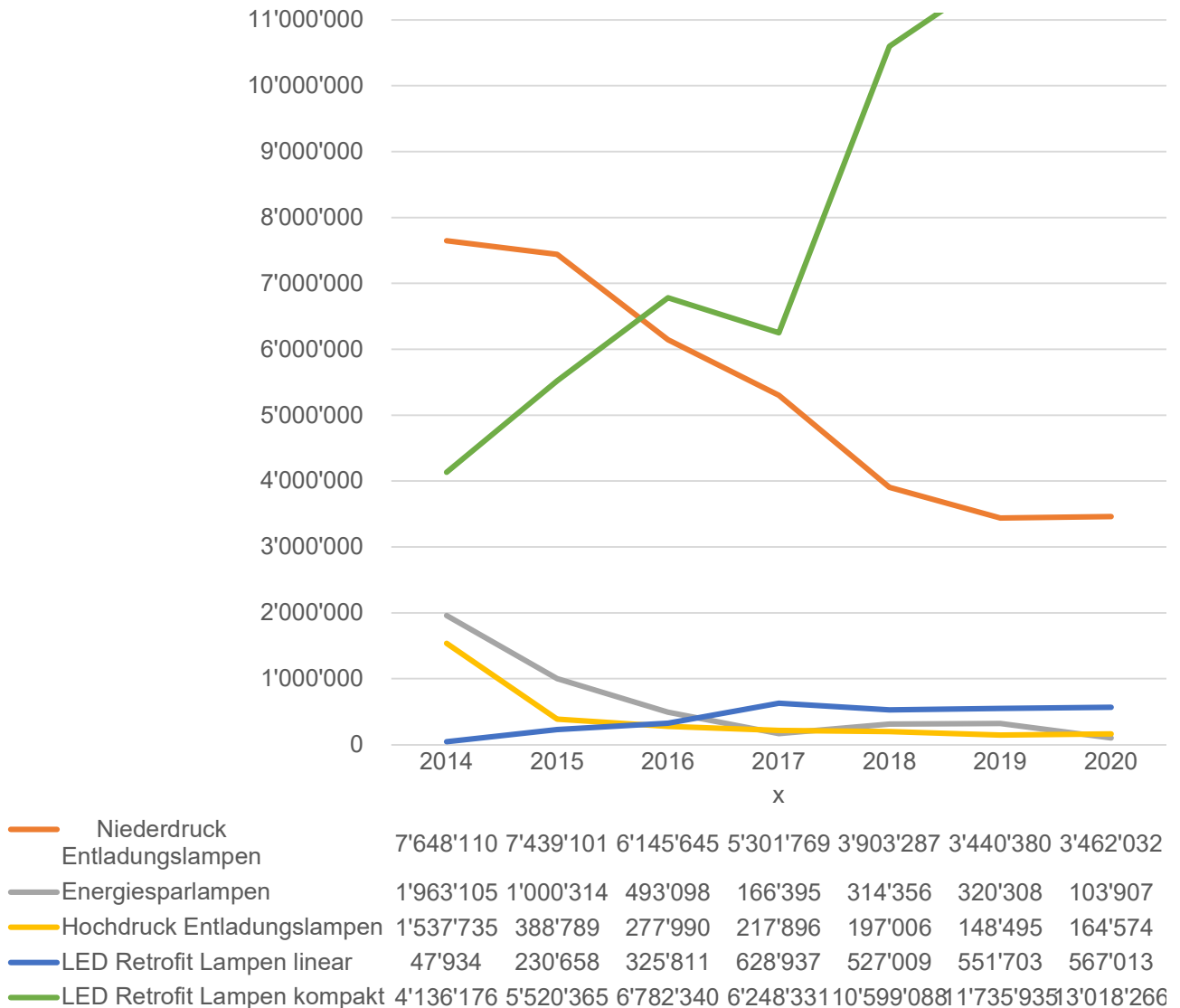
Leuchtmittel werden einerseits für die Erstbestückung von Non LED-Leuchten verwendet, andererseits wird ein grosser Teil des Warenumsatzes auch durch das Ersatzgeschäft generiert.

Die Ersatzintervalle bei Temperaturstrahlern sind mit 1000-2000 Stunden relativ kurz. Typische konventionelle Leuchtmittel für Büros, Verkaufsflächen, Industrieanlagen und andere Anwendungen mit Einschaltzeiten von jährlich 3'000 - 5'000 Stunden müssen erst nach 8'000-12'000 Betriebsstunden ausgewechselt werden. Bei allen diesen langlebigen Leuchtmitteln sind die Verkaufszahlen seit längerem rückläufig.

Bei den entsprechenden Nutzungen sind LED-Leuchten in den meisten Fällen mittlerweile Standard bei Neubauten.

Vor allem die kompakten Retrofit trugen zwar erneut zu einer leichten Erhöhung der Leuchtmittelverkäufe bei. Mittelfristig dürfte der Abwärtstrend beim Leuchtmittelabsatz jedoch besonders im professionellen Segment anhalten.

2.3.3. Absatzentwicklung der energieeffizienten Leuchtmittel

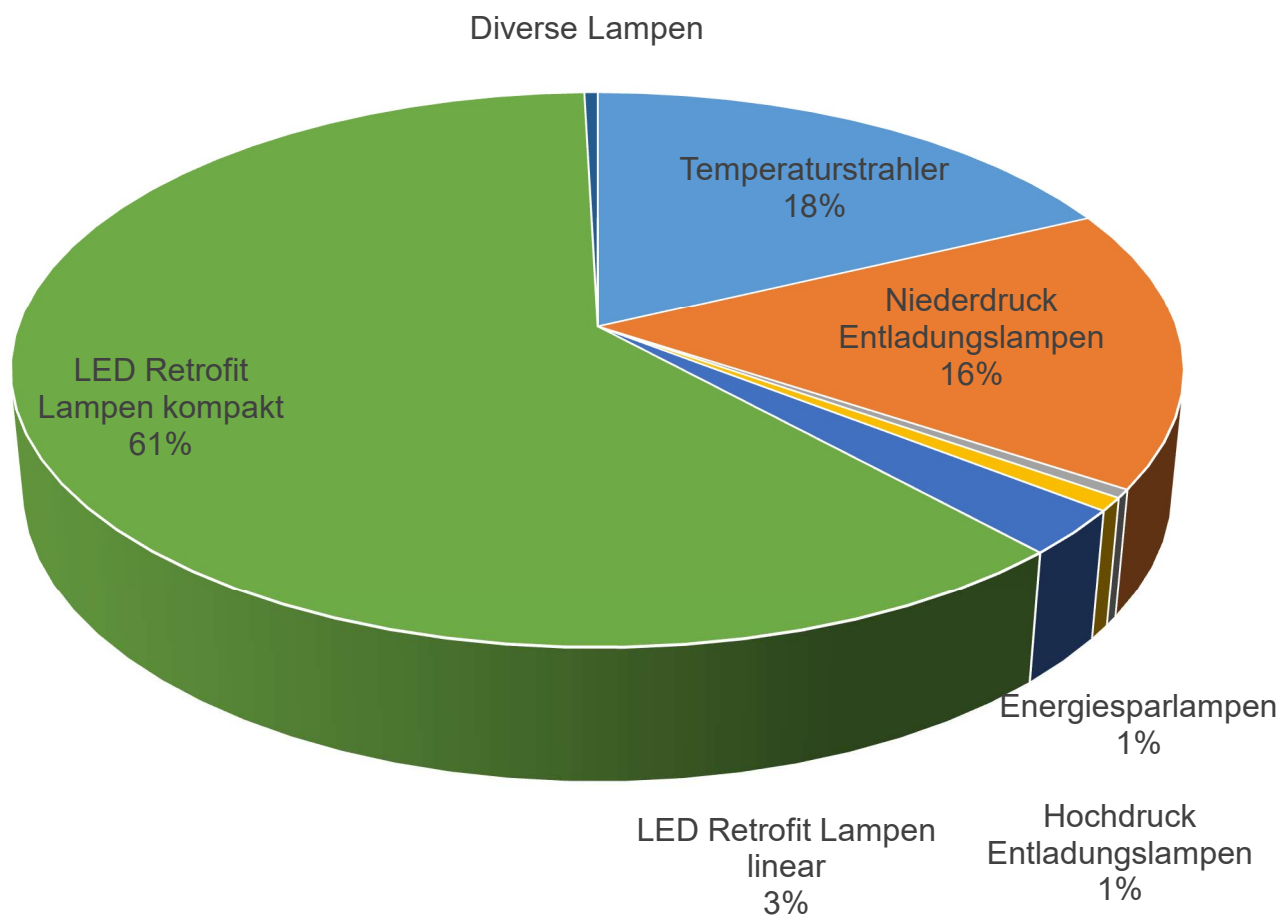


Werte in Stk., exkl. Wiederverkauf

Die Absatzzahlen der Niederdruckentladungslampen (vor allem Fluoreszenzröhren) stagnieren. Viele der für dieses Leuchtmittel typischen Anwendungen sind im Prozess der Sanierungsplanung oder wurden bereits umgerüstet. Der LED-Anteil bei den von Herstellern deklarierten Deckenanbau- und Pendelleuchten, die typischen Anwendungen, stieg noch einmal leicht auf 93.5% (2019: 93%; 2018: 85%; 2017: 78.2%). Durch den doch recht energieeffizienten Betrieb der Fluoreszenzlampen und die grosse Verbreitung dürfte dieses Leuchtmittel trotzdem nicht von heute auf morgen verschwinden.

Bei den Hochdrucklampen sind die Absatzzahlen zwischen 2014 und 2019 um über 90 % zurückgegangen. Zu den ersten LED-Anwendungen gehörten Strahler für die Shopbeleuchtung, in denen diese Leuchtmittel bis dahin vornehmlich eingesetzt wurden. Mittlerweile stehen aber auch für leistungsstarke Beleuchtungsanlagen im Aussenbereich, wie beispielsweise in Stadien und für Strassenanwendungen, langlebige LED-Lösungen zur Verfügung.

2.3.4. Leuchtmittel Technologieanteile

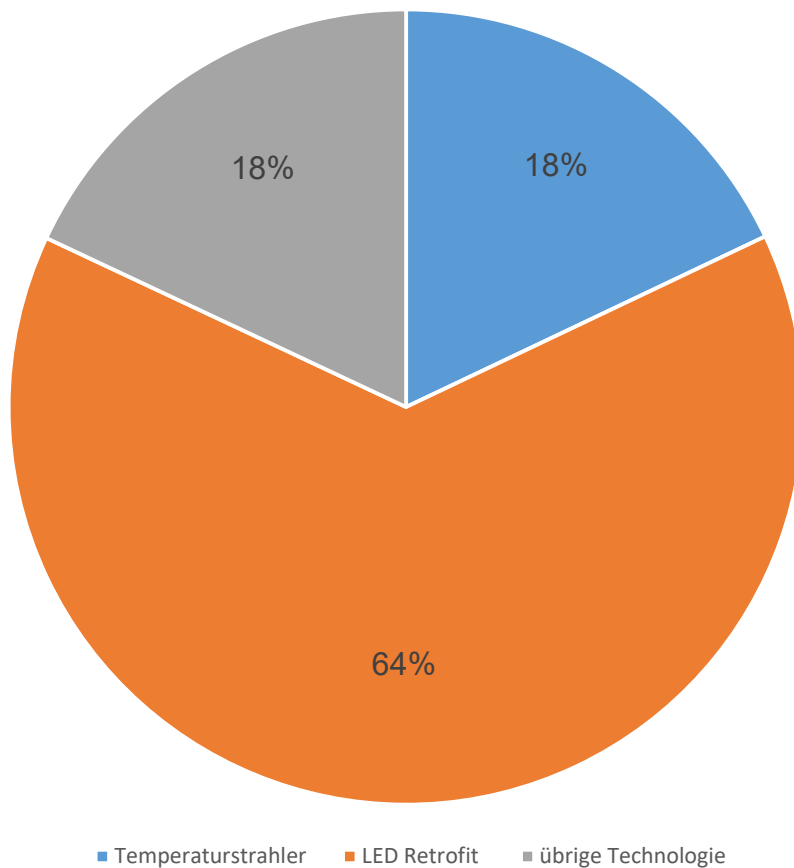


Werte gerundet in Stk., exkl. Wiederverkauf

Die kompakten Retrofitlampen haben Ihren Anteil nach Stück weiter auf rund 61.4% erhöht. (2019: 57%; 2018: 41%; 2017: 26%). Die Temperaturstrahler hielten 2018 noch einen Anteil von 40%. 2020 waren es gerade noch 18%.

Der Ersatz von Leuchtstoffröhren durch Retrofit scheint sich nicht durchzusetzen. Ihr Anteil verharrt bei tiefen 2.7%. Wegen der sinkenden Preise für LED-Langfeldleuchten und dem nicht immer problemlosen 1:1 Ersatz der Leuchtmittel wird bei Optimierungsmassnahmen in den meisten Fällen die gesamte konventionelle Leuchte ersetzt.

Leuchtmittel Technologieanteile



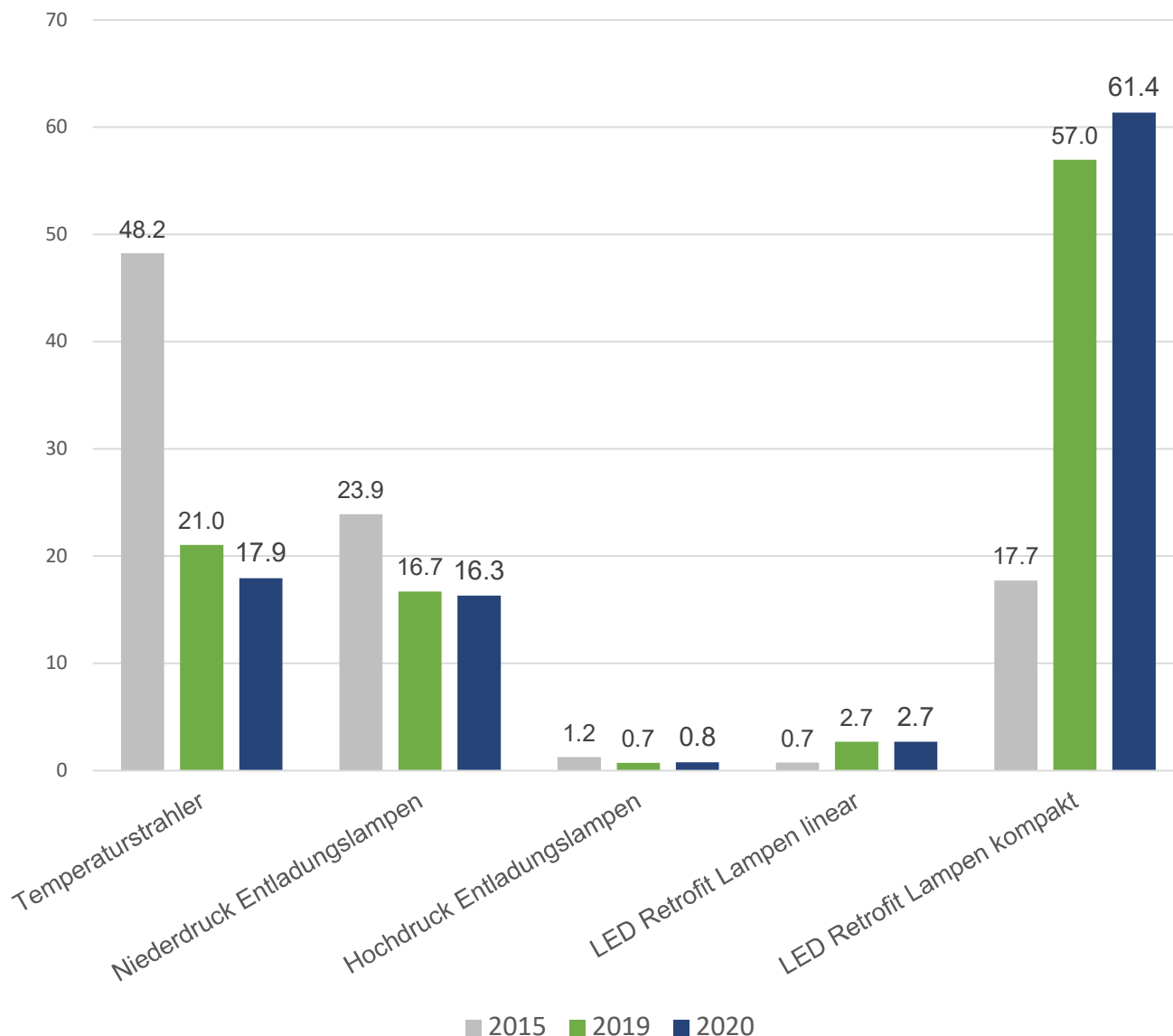
Werte gerundet in Stk, exkl. Wiederverkauf

Fast 62% der 2020 gehandelten Leuchtmittel waren Retrofitlampen, erneut über 2 Millionen Stück mehr als im Vorjahr (2018: 43%; 2017: 28%).

Der Absatzanteil der Temperaturstrahler am gesamthaft stagnierenden Leuchtmittelmarkt hat im Vergleich zum Vorjahr weiter von 19.4 auf 16.7 Prozent abgenommen (inkl. Wiederverkauf).

Die Absatzzahlen der linearen LED Retrofit (Ersatz für Leuchtstofflampen / Niederdruckentladungslampen) bleiben auf tiefem Niveau und halten jetzt einen Marktanteil von knapp 2.7%.

2.3.5. Veränderung der prozentualen Anteile am Gesamtleuchtmittelmarkt in Stück



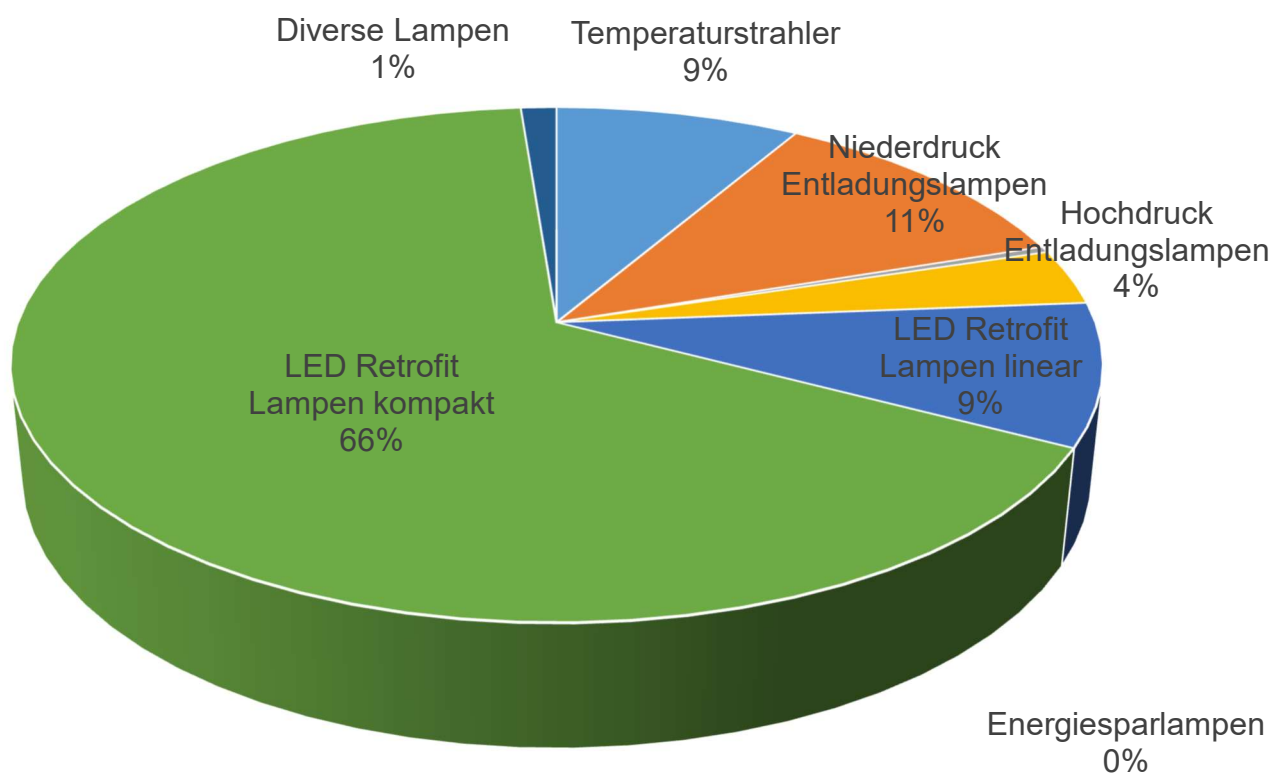
Werte gerundet in Stk., exkl. Wiederverkauf

Die grössten Verschiebungen zeigen sich erwartungsgemäss bei den Temperaturstrahlern und den Retrofit. Die Tendenz wird sich fortsetzen, auch die letzten Halogenglühlampen werden bis auf wenige Spezialanwendungen ganz verschwinden. Bei den übrigen Leuchtmittelverkaufsanteilen sind keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr festzustellen.

2.3.6. Markt Schweiz nach Ersatzleuchtmittel in CHF

Der praktisch stagnierende Absatz der Niederdruck-Entladungslampen zeigt, dass nun auch die Anlagen laufend saniert und durch LED-Lösungen ersetzt werden, die bisher den Grossteil der Nutzflächen beleuchtet haben. Beleuchtungsanlagen mit langen Betriebszeiten in Büros, Industrie, Verkauf etc.

Konventionelle Leuchtmittel für die professionelle Anwendung, dazu gehören auch die Hochdrucklampen, werden vom Markt verschwinden. Der Leuchtmittelmarkt wird sich mittelfristig auf Retrofitlampen und somit in erster Linie auf den Privatanwender beschränken.

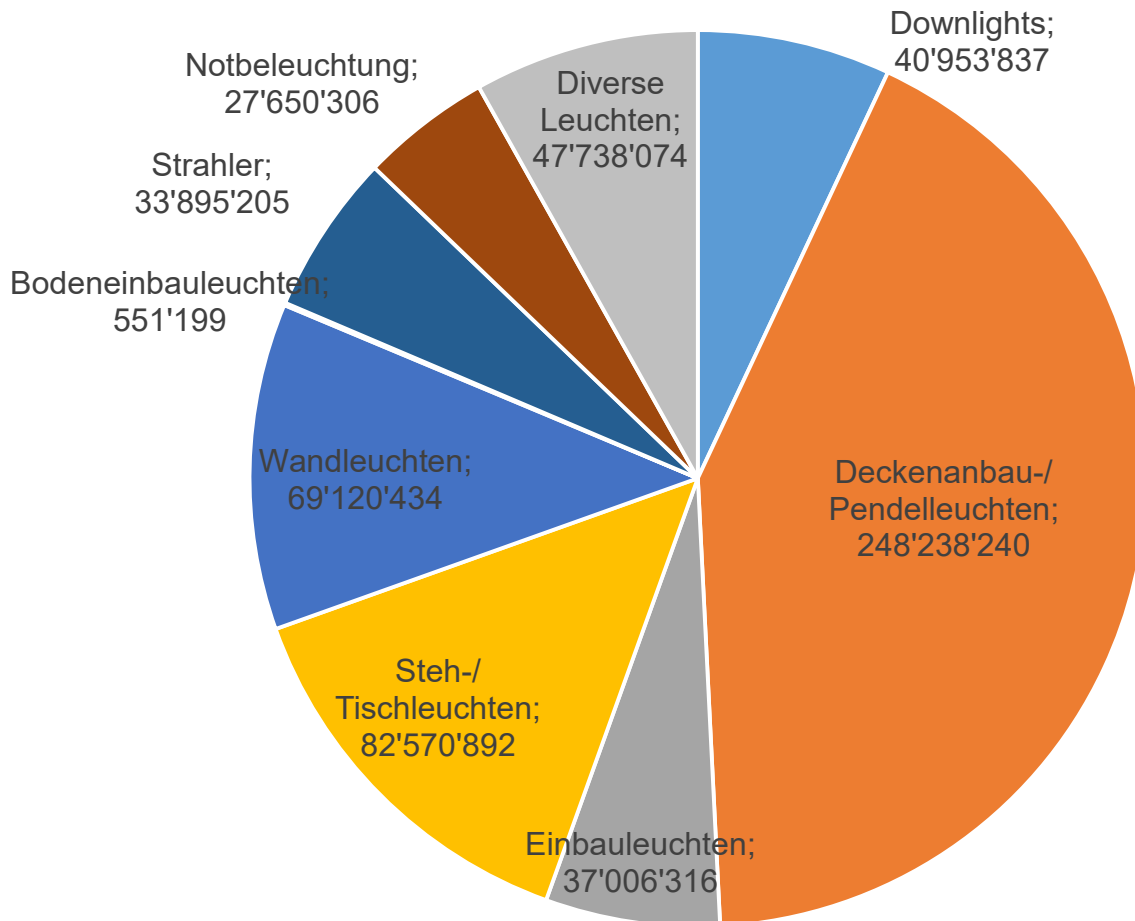


Werte gerundet in CHF, exkl. Wiederverkauf

Lineare Retrofit Leuchtmittel verbleiben bei ihrem tiefen Anteil und werden sich auch längerfristig kaum durchsetzen. Der Vorteil bezüglich Lichtausbeute und Lebensdauer ist gegenüber den konventionellen Leuchtmitteln relativ gering. Die konventionellen Installationen gelangen zudem ans Ende ihrer Lebensdauer und werden bei Sanierungen durch LED Leuchten ersetzt.

2.4. Auswertung Markt Schweiz nach Leuchten für Innenanwendung

2.4.1. Markt Schweiz nach Leuchten für Innenanwendung in CHF



Werte in CHF, exkl. Wiederverkauf

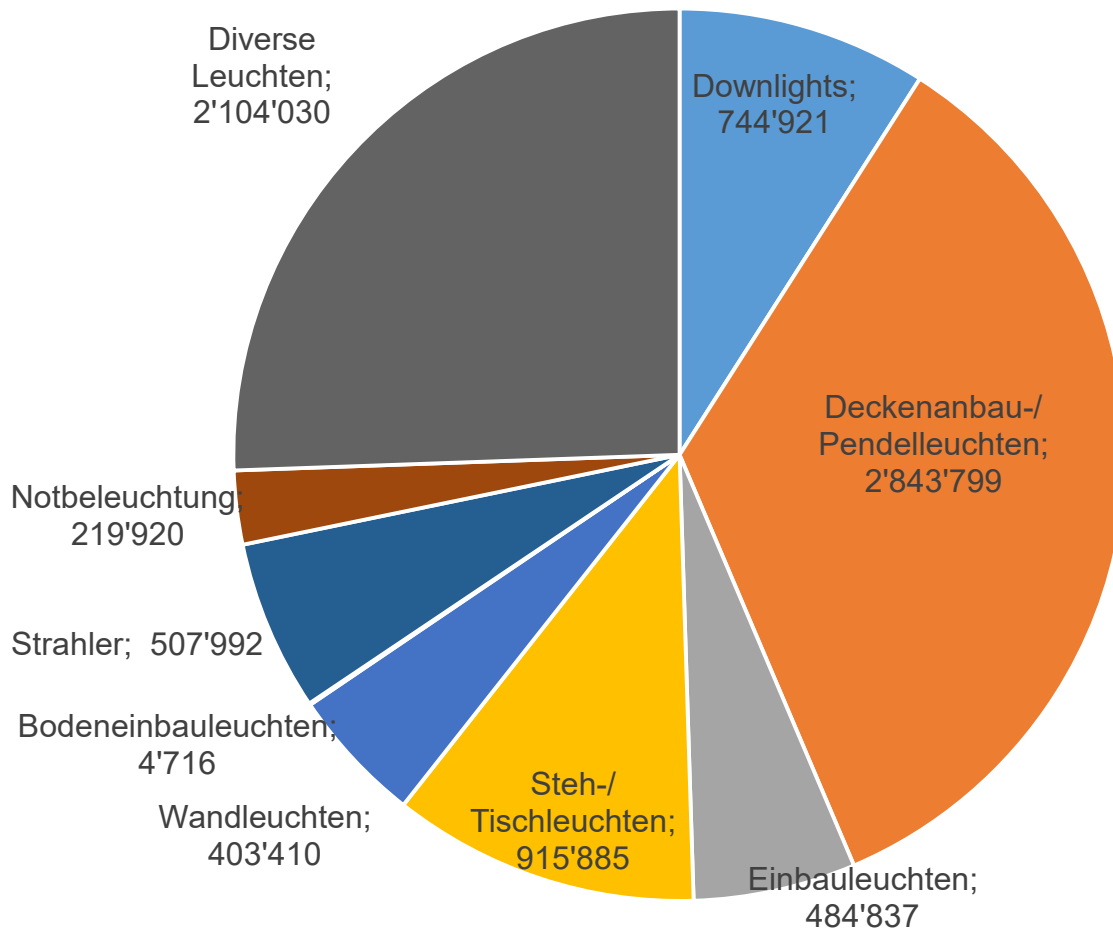
Die Verteilung nach Leuchtentypen ist bei der Betrachtung des Gesamtmarktes über die Jahre hinweg ziemlich konstant. Der deklarierte Umsatz (bereinigt) für den Innenbereich sank erneut auf knapp 588 Millionen Franken und liegt damit um ca. 27 Millionen Franken tiefer als im Vorjahr.

Der durchschnittliche Stückpreis über alle Typen und Technologien liegt noch bei CHF 63.00 (2019: CHF 67.80; 2018: CHF 68.90; 2017: CHF 70.30)

Eine LED-Deckenanbau-/Pendelleuchte beispielsweise kostete 2020 im Durchschnitt CHF 90.25. 2019 waren es noch CHF 105.75.-. Die Preisunterschiede zwischen den Typen und Absatzkanälen sind jedoch gross, so dass dieser Durchschnittswert allein nur eine sehr begrenzte Aussage zur Preisentwicklung machen kann.

Der Preis für eine solche Leuchte wird von den Herstellern 2020 mit CHF 108.75 deklariert. Im Fachhandel sind es nur CHF 68.05.

2.4.2. Markt Schweiz nach Leuchten für Innenanwendung in Stück

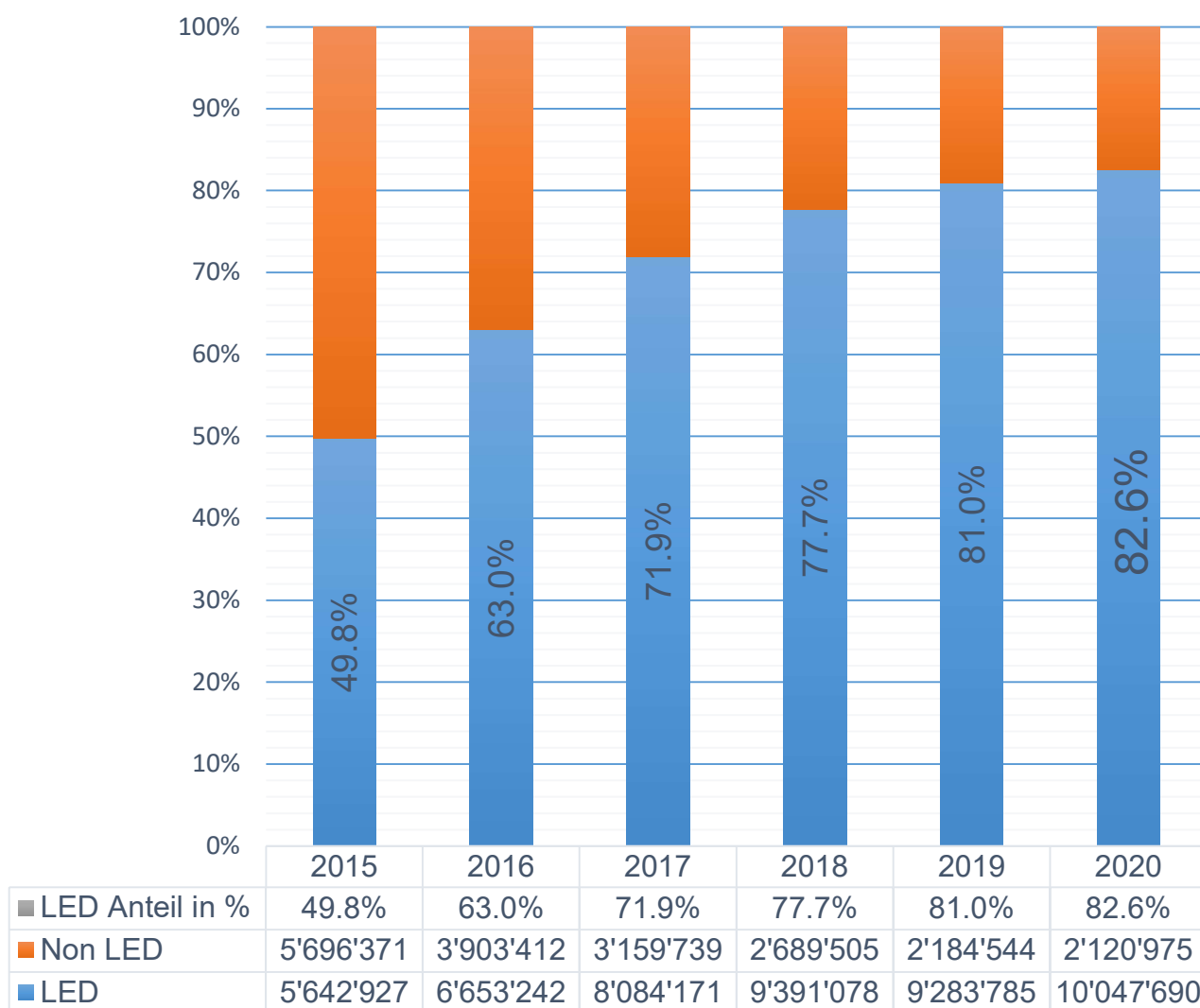


Werte in Stk., exkl. Wiederverkauf

Gesamthaft wurden 2020 gemäss den meldenden Firmen ca. 700'000 mehr Leuchten für Innenanwendungen gehandelt als im Vorjahr. Nach Abzug der Wiederverkäufe wurden gesamthaft 8'229'511 Stk. gemeldet. Grössere Rückgänge gab es bei den Downlights (2019: 819'077 Stk.) und den Strahlern (2019: 549'112), während die erneute Zunahme bei den Deckenanbau- und Pendelleuchten den aktuell laufenden Sanierungsprozess der entsprechenden Anlagen abbildet.

2.5. Auswertung Markt Schweiz nach Leuchten für Innenanwendung

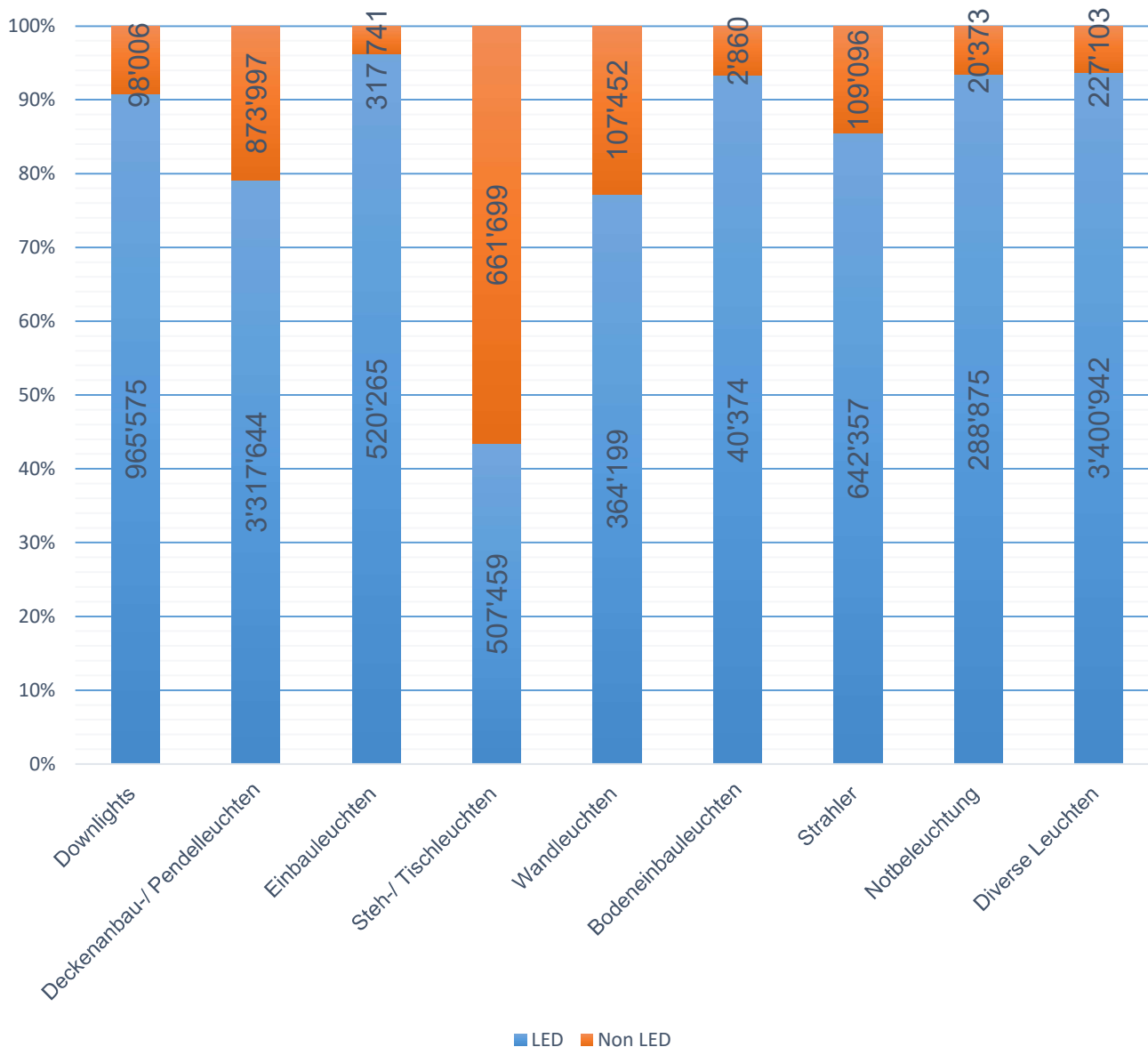
2.5.1. Markt Schweiz nach Leuchten für Innenanwendung in % des LED-Anteils



Werte gerundet in Stk., inkl. Wiederverkauf

Bei sämtlichen Leuchtentypen für den Innenbereich hält der Trend zu einem erhöhten LED-Anteil an. Diese Zahl bezieht sich auf Leuchten mit fest integrierter LED-Einheit. Gesamthaft lag der LED-Anteil aller im Jahr 2020 verkauften Leuchten für den Innenraum bei 82.6%. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das nochmals eine Zunahme um 1.6 Prozentpunkte. 2014 betrug der LED-Anteil erst 34%. Leuchten mit normierten Sockelsystemen (E27, GU 10 etc.) sind darin nicht enthalten, auch wenn sie in Erstbestückung mit einem LED-Leuchtmittel (Retrofit) ausgestattet worden sind. Man kann davon ausgehen, dass mittlerweile der grösste Teil der neu verkauften Non LED-Leuchten mit Retrofit Lampen betrieben wird.

Markt Schweiz nach Leuchtentypen für Innenanwendung in % des LED-Anteils



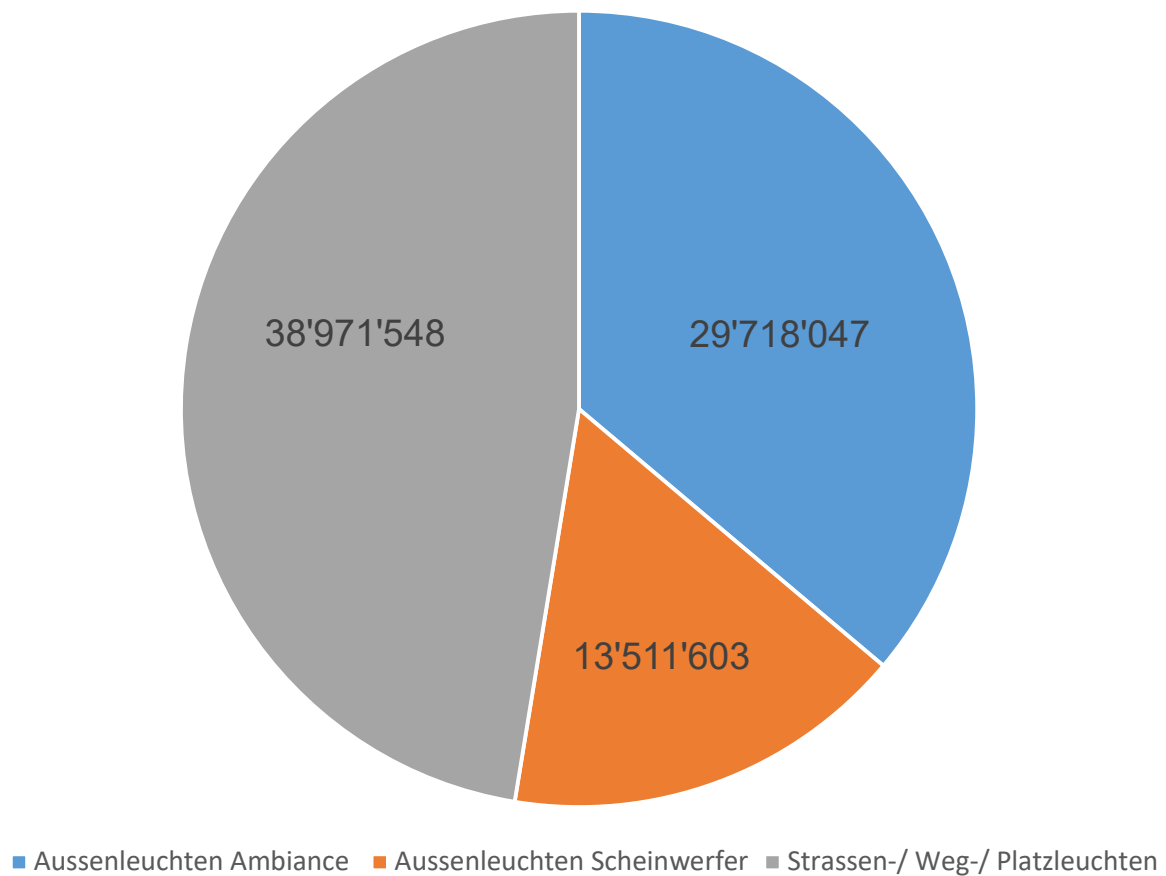
Werte in Stk., inkl. Wiederverkauf

Diese Gesamtmarktabbildung beinhaltet zur Vergleichbarkeit mit den bisherigen Statistiken auch Wiederverkäufe (zB von Händlern an Retailer). Auffallend ist der geringe LED-Anteil bei den Steh- und Tischleuchten. Dafür verantwortlich sind in erster Linie die Wohnraumleuchten des Retailers (LED-Anteil 36.4%), deren Stückzahlen rund viermal höher sind als bei den Bürostehleuchten der Hersteller (LED-Anteil 61.7%). Bei den Downlights lag der LED-Anteil im Gesamtmarkt 2020 bei 90.8%. Die Hersteller deklarieren für diesen Leuchtentyp mittlerweile einen LED-Anteil von über 99.2%.



2.6. Auswertung Markt Schweiz nach Leuchten für Aussenanwendung

2.6.1. Markt Schweiz nach Leuchten für Aussenanwendung



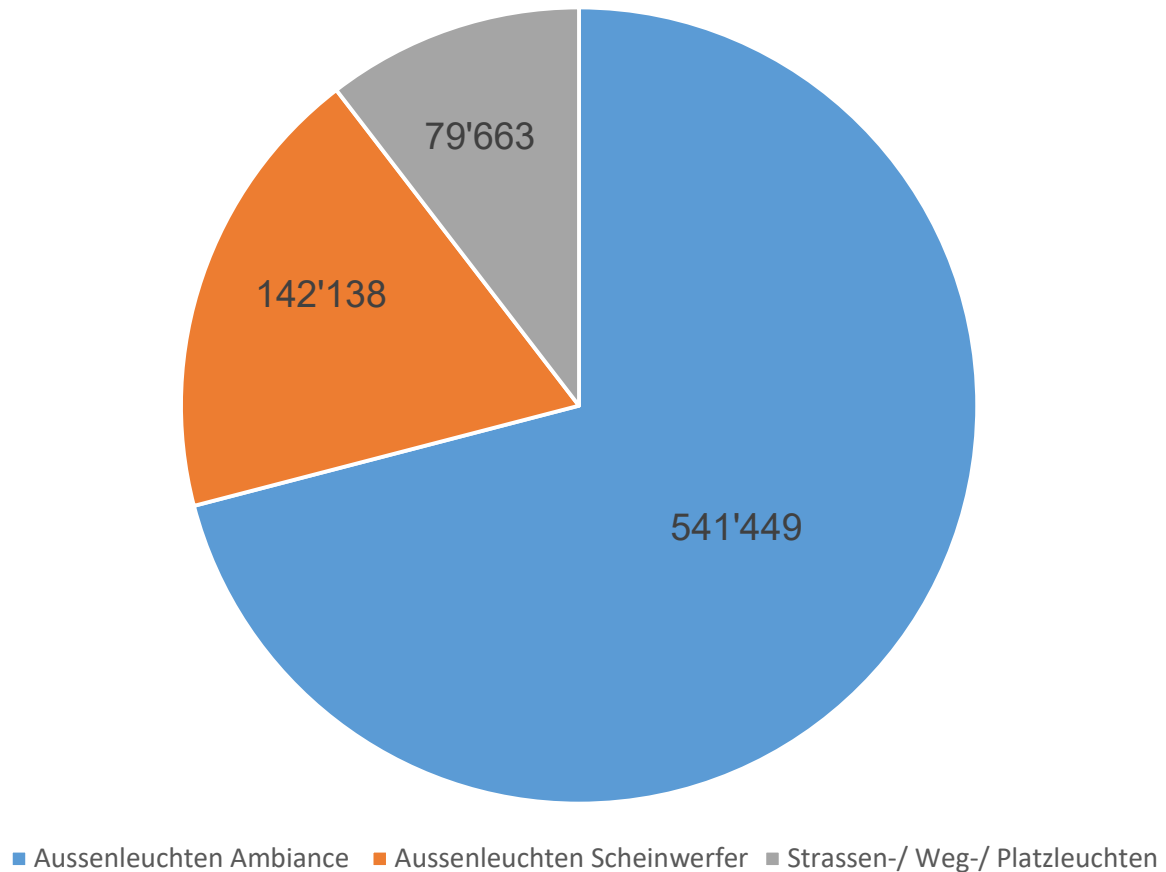
Werte in CHF, exkl. Wiederverkauf

Umsätze 2019

Aussenleuchten Ambient	CHF 32'869'848.-
Aussenleuchten Scheinwerfer	CHF 16'992'824.-
Strassen-/ Weg-/ Platzleuchten	CHF 42'585'136.-



Markt Schweiz nach Leuchten für Aussenanwendung



Werte in Stk., exkl. Wiederverkauf

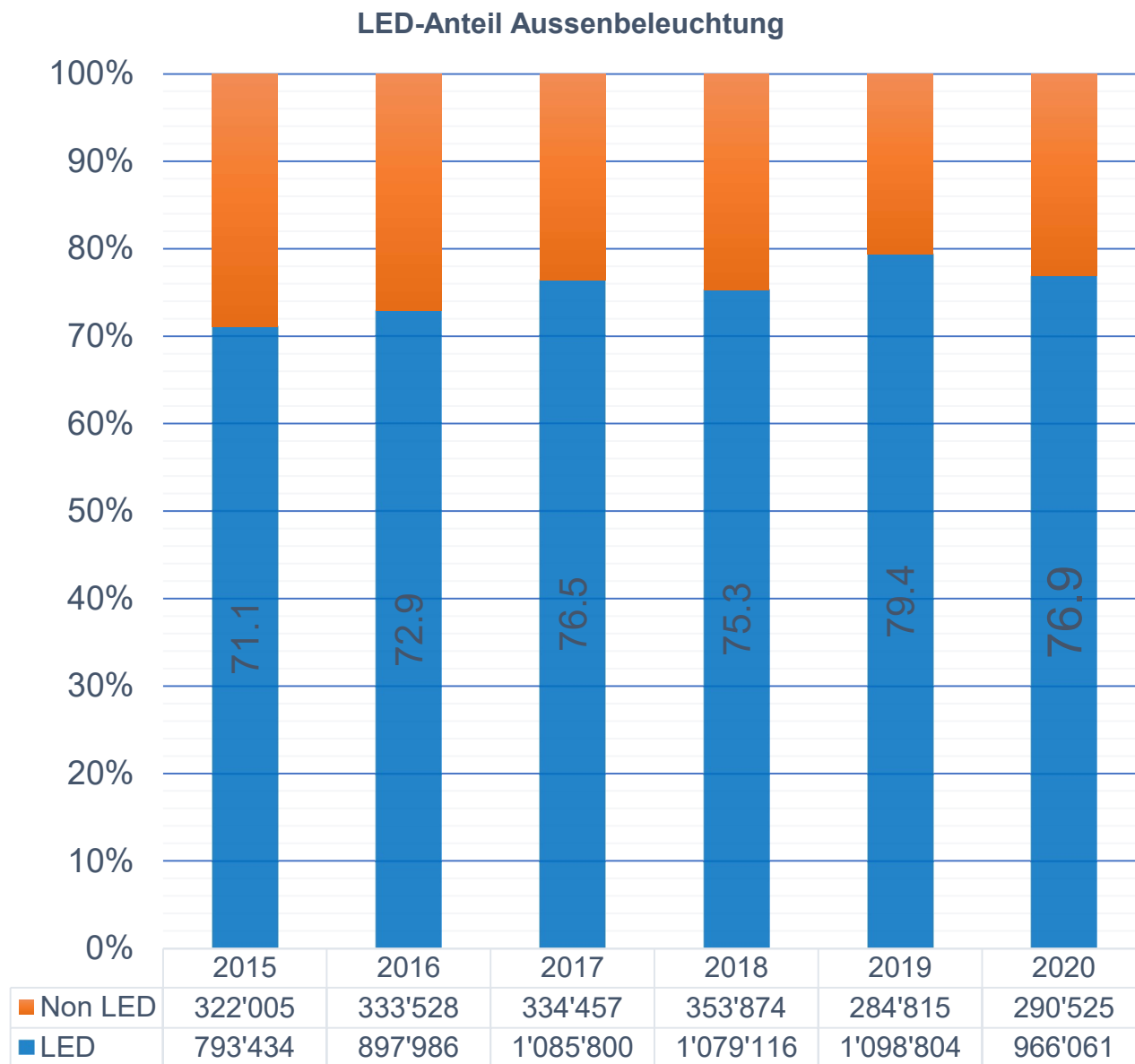
Stückzahlen 2019

Aussenleuchten Ambient	676'768 Stk.
Aussenleuchten Scheinwerfer	176'065 Stk.
Strassen-/ Weg-/ Platzleuchten	92'018 Stk.

In der Kategorie Aussenleuchten werden Leuchten für sehr unterschiedliche Anwendungen zusammengefasst. Eine Spotleuchte für den Garten wird in der Gesamtbetrachtung einem Hochleistungsstrahler für die Stadionbeleuchtung gleichgesetzt.

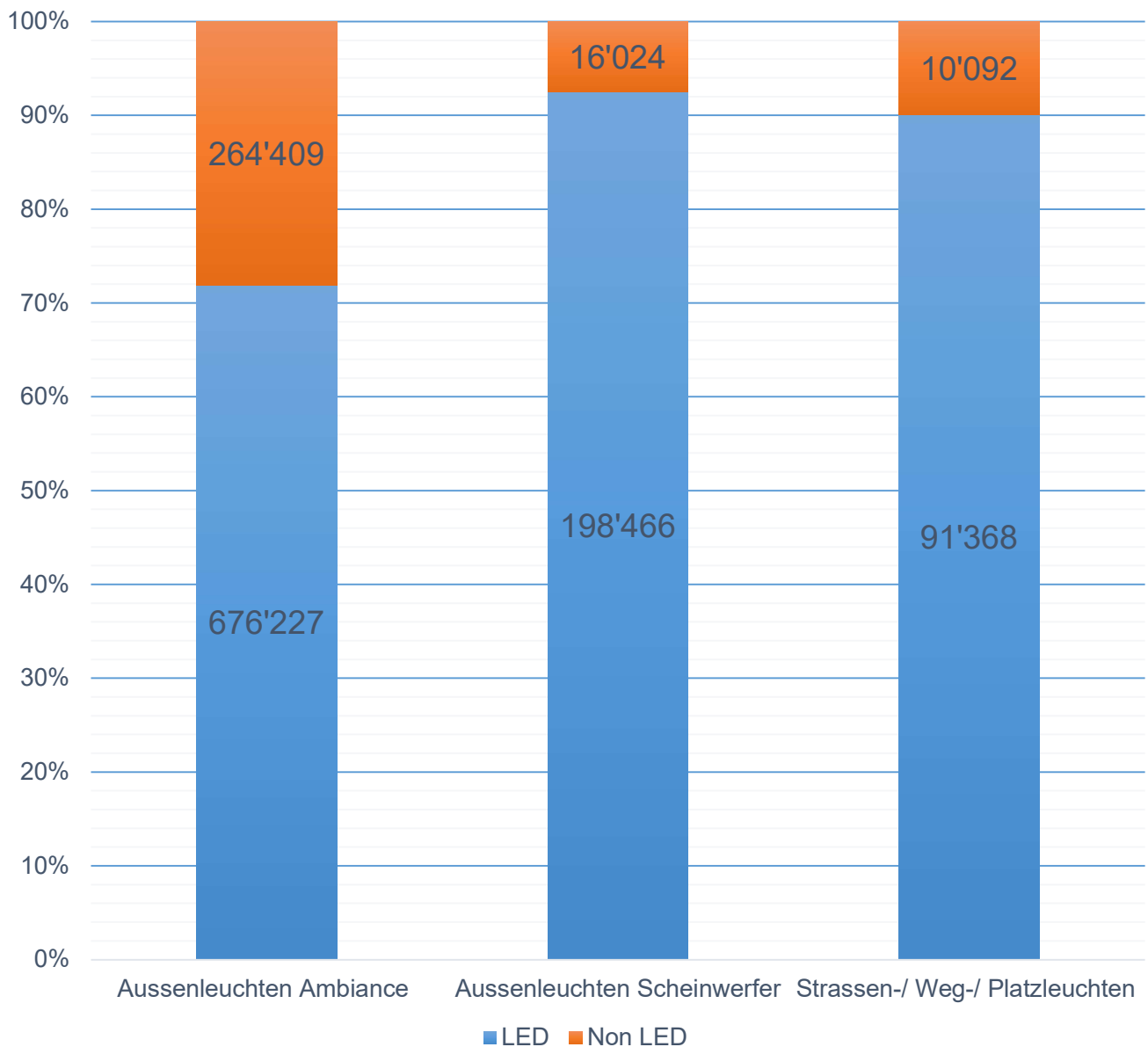
Erst bei der Betrachtung nach Marktsegment (Retail, Handel, Hersteller) können Aussagen zu den einzelnen Leuchtentypen gemacht werden.

2.6.2. Markt Schweiz nach Leuchten für Aussenanwendung LED-Anteil in %



Werte gerundet in Stk., inkl. Wiederverkauf

In der Gesamtbetrachtung ist der LED-Anteil bei der Aussenbeleuchtung leicht rückläufig (minus 2.5 Prozentpunkte). Das liegt vor allem am Retail, der bei den grossen Stückzahlen in der Kategorie Aussenleuchten (über 60% der vom Gesamtmarkt gemeldeten Leuchten) 2019 noch einen LED Anteil von 72.1% ausgewiesen hat. 2020 waren es nur 66.8%.



Werte in Stk., inkl. Wiederverkauf

Der LED-Anteil bei den Aussenscheinwerfern lag 2020 über den gesamten Markt betrachtet bei 92.5% (2019: 90%; 2018: 78.5%; 2017: 75.3%).

Bei den über den Leuchten- und Elektrohandel vertriebenen Leuchten dieses Typs liegt er bei 96.8% (2019: 95.3% 2018: 70.5%; 2017: 66.2%; 2016: 51.3%).

Die Hersteller deklarieren den LED-Anteil bei den Aussenscheinwerfern mit 99.5%. Ihr Marktanteil liegt in diesem Bereich bei knapp 27% (nach Stück des Gesamthandelsvolumens).

LED-Anteil Aussenleuchten Ambient:	2020: 71.9%	2019: 75.7%	2018: 71.2%	2017: 73.3%
LED-Anteil Strassen-/Weg-/Platzleuchten:	2020: 90.1%	2019: 93.9%	2018: 94.7%	2017: 95.9%

Schlusswort

Die Beleuchtungsbranche hat mit dem Technologiewandel in den letzten Jahren einen grossen Umbruch erfahren. Doch nicht nur die Ablösung der konventionellen Leuchtmittel durch die LED-Technologie, sondern auch die zunehmende Komplexität durch die Anwendung von Sensoren und anderen Steuerungskomponenten stellen die Branche vor neue Herausforderungen.

In Neubauten werden mittlerweile praktisch ausschliesslich LED-Leuchten installiert. Die Auswirkungen auf den beleuchtungsrelevanten Stromverbrauch sind alleine dadurch bereits substantiell. Eine weitere deutliche Reduktion des Verbrauchs von Neuanlagen, lässt sich nur noch durch die konsequente Anwendung der Steuerungstechnologien realisieren.

Dadurch werden auch neue Unternehmen aus den Bereichen Elektronik und Informatik zu Partnern der Beleuchtungsindustrie und der Gebäudeplanung.

Noch immer sind jedoch viele konventionelle Anlagen in Betrieb. Die in die Jahre gekommenen Anlagen mit langen Betriebszeiten, in den letzten Jahren besonders Langfeldleuchten für Fluoreszenzlampen, werden aber laufend ersetzt. Diese Entwicklung zeigt sich auch anhand der signifikanten Veränderungen am Leuchtmittelmarkt und der Verkaufszahlen der entsprechenden Leuchtentypen

Die Stückzahlen aus dem gesamten Leuchtmittelmarkt sind generell rückläufig. Mit Ausnahme der Retrofit-Leuchtmittel, die sich wegen der deutlich verbesserten Qualität und der sinkenden Preise, aber auch wegen des Glühlampenverbots, besonders im privaten Bereich durchgesetzt haben. Für gewerbliche Anwendungen wird sich die Retrofittechnik jedoch kaum längerfristig etablieren. Wegen der längeren Lebensdauer von LED-Lampen kann davon ausgegangen werden, dass der Leuchtmittelmarkt weiter an Bedeutung verlieren wird.

Die in dieser Marktstudie aufgeführten Zahlen müssen differenziert betrachtet und interpretiert werden. Ein alleiniger Vergleich mit den Vorjahreszahlen ist nicht immer aussagekräftig. Der Rückgang oder die Zunahme gewisser Bereiche kann unterschiedliche Gründe haben. Zum Teil sind es einfach veränderte Erfassungsgrundlagen, die zu einer Verschiebung führen. Die Erhebung der Marktzahlen ist zudem nur eines von unterschiedlichen Instrumenten zur Beurteilung der aktuellen Entwicklung, hilft jedoch klar bei der Definition von griffigen Massnahmen, mit denen der beleuchtungsrelevante Stromverbrauch in Zukunft weiter gesenkt werden kann.

Allen Unternehmen, die mit der Teilnahme an dieser Studie einen wichtigen Beitrag dazu geleistet haben, sei an dieser Stelle gedankt. Alle anderen sollen mit der Publikation dieser, für die Branche und den Standort Schweiz wichtigen, Analyse zur Mitarbeit an den nächsten Erhebungen ermutigt werden.